



Nostalgisch-modern

Gesucht: Ein Gerät, das Musik ab CD, iPod samt iPhone, USB-Stick und Radio in guter Qualität erklingen lässt und mit gediegener Optik aufwartet. Gefunden: R4 Swiss DAB+ von Vita Audio. HANS JÜRGEN BAUM

Wer das «Klangschloss» im Schloss Greifensee besucht hat, weiss, dass ein schönes All-in-one-Gerät im Retrodesign existiert, das genau diesen Anforderungen entsprechen könnte.

Britisches Audio-Engineering

Hinter den Vita-Audio-Produkten stehen britische Audio-Ingenieure, die sich in der dortigen HiFi-Industrie ihre Spuren abverdient und Produkte wie die legendären Lautsprecher Talisman, Crusader und Equinox von Ruark ent-

wickelt haben. Die in Essex ansässige Firma Vita Audio gehört denn auch zur Ruark-Gruppe. Seit der Einführung des ersten Produktes im Jahre 2006 hat sich diese Firma einen erstaunlich guten Ruf in Sachen kompakte, dabei originale All-in-one-Anlagen erworben. Das nicht ganz unbescheidene Motto dieser Leute lautet: «Our aim is to create design icons of the future!» Es sollten also keine kurzlebigen Schnellschüsse geschaffen werden, sondern Produkte, die über zehn bis zwanzig Jahre aktuell bleiben.

R4 Swiss DAB+

Trotz Retrodesign schlummert im Innern dieses tadellos verarbeiteten Musiksystems modernste Technik. Das stabile Gehäuse enthält ein nach vorne gerichtetes Stereo-Lautsprecherpaar und einen nach unten strahlenden Subwoofer. Anstelle eines billigen Verstärker-Chips setzt man selbst entwickelte, diskret aufgebaute analoge Endstufen ein. Originell hat man die Oberseite gestaltet: Hier findet man nicht nur den «Start- und Landeplatz» für die Ufo-förmige Fernsteuerung

namens «Roto Dial», sondern auch das Dock für alle heute gängigen iPods samt iPhone.

Beim Radio setzt man auf UKW sowie DAB/DAB+ und lässt das Internetradio links liegen. Schlaue Erdenbürger und Besitzer eines iPod touch oder iPhone können aber Internetradio via WLAN realisieren. Mit einer ausziehbaren Antenne lassen sich über UKW die nahen Ortssender rauschfrei in Stereo empfangen und natürlich alle aktuellen DAB-Programme der Region inklusive der kommenden DAB+-Programmpalette. Das Gerät gibt CDs inklusive MP3-Files wieder, nimmt aber auch MP3- sowie WMA-Files via USB entgegen. Neben all den audiophilen Leckerbissen enthält dieser Alleskönner eine Uhr und einen Timer. So kann man sich zum Beispiel mit der Bach-Kantate *Wie schön leuchtet uns der Morgenstern* wecken lassen.

Leicht zu bedienen

Bevor wir ins Detail gehen, noch kurz der bemerkenswerte Ablauf der Inbetriebnahme: Gerät aufstellen, Antenne ausziehen, Fernsteuerung ins Fach einlegen und die runde Taste auf der Front gedrückt. Automatisch werden alle empfangbaren DAB-Sender gefunden und gespeichert. Die Funktionen der diversen Tasten an der Fernsteuerung wie «Enter», «OK» usw. hat man nach kurzer Zeit im Griff und kann sogar auf alle Funktionen des iPod (Modelle ab 2004) zugreifen, ohne diesen auf seinem etwas wackeligen Podest berühren zu müssen. Allerdings werden an den Ufo-Piloten beim Landen des Roto Dial in das runde Fernsteuerungsdock relativ hohe Anforderungen gestellt. Denn damit das Ding richtig im Behälter sitzt und das IF-Auge genau an der richtigen Stelle ins Gerät blinzelt, müssen Anflug und Landung genau stimmen.

Optimieren nach Lust und Laune

Der Klang des R4 lässt sich auf diverse Arten beeinflussen. Da ist der 3-D-Prozessor, der die Breite und Tiefe des Stereo-Klangbildes tüchtig aufpeppt. Wer auch leise mit einem vollen Sound hören möchte, aktiviere die wirkungsvolle Loudness. Mittels der Klangstufen «dunkel – normal – hell» lässt sich



das Klangbild der Raumakustik und dem persönlichen Geschmack anpassen. Ebenso kann der Pegel des Subwoofers auf der Rückseite des Gerätes abgeglichen werden. Nahe an der Wand oder gar in einer Ecke dreht man ihn mit Vorteil zurück. Sobald man die optimale Einstellung gefunden hat, geht das Staunen los.

Magische Klänge

Es ist einfach unfassbar, welches Klangvolumen aus diesem All-in-one-Gerät ankommt. So fragten etliche Gasthörer, wo denn die zusätzlichen Lautsprecher, insbesondere der Subwoofer versteckt wären! Aber nicht nur die Quantität erstaunt, auch die Qualität. Mit Genuss lassen sich hier ein Streichquartett oder ein klassisches Klavierkonzert anhören. Der Klang ist angenehm und frei von gröberen Verfärbungen. Bei grossorchestralen Aufnahmen verblüfft die weiträumige Projektion des Klangkörpers – insbesondere mit dem überraschend natürlich wirkenden und nie nervenden Raumklang-Prozessor. Das Klangbild wächst deutlich über das Gerät hinaus. Sogar einen tüchtigen Paukenschlag bringt dieses Unikum ohne mit der Wimper zu zucken. Selbst für einen grossen Konzertflügel reicht die Verstärkerleistung aus. Knallharte Anschläge werden brillant und in der

PLUS/MINUS

- ⊕ reichhaltige Ausstattung
- ⊕ angenehmer, räumlicher Klang
- ⊕ sauber gefertigt
- ⊕ sympathisches Design
- ⊖ nicht ganz billig



Dynamik unbeschnitten reproduziert. Da verwundert es auch nicht, dass es für das R4 Swiss DAB+ ein Leichtes ist, poppige und rockige Sounds partytauglich ins Wohnzimmer zu transferieren. Was das Ding an unverzerrten Pegeln produziert, ist fast nicht zu glauben. Egal ob ab CD, Radio oder USB-Stick, das R4 DAB+ macht rundum Freude und ist jeden Rappen wert.

Fazit

Wolf im Schafspelz: Das R4 Swiss DAB+ huldigt zwar äusserlich einem zeitlosen Retro-Look, im Innern des Geräts schlummern jedoch modernste Technik und die Erfahrung renommierter englischer Audio-Ingenieure. Das Resultat: Überraschend guter Klang, reichhaltige Ausstattung und gute Bedienbarkeit.

Links: Bedienen lässt sich das R4 futuristisch via «Roto Dial». Bei Nichtgebrauch dockt die «Ufo-Fernsteuerung» im Hafen auf der Geräteoberseite an.

Rechts: In die Geräteunterseite ist ein separater Basslautsprecher integriert, der für ein sattes Klangvolumen sorgt.

STECKBRIEF

Hersteller	Vita Audio
Typ	R 4 Swiss DAB+
Preis bei Test	1290 Franken (Nussbaum), 1390 Franken (Hochglanz weiss/schwarz)
Info	www.vitaaudio.ch
Ausstattung	
Abmessungen (B x H x T)	45 x 14,5 x 25,5 cm
Gewicht	8 kg
Max. Verstärkerleistung	80 Watt
Eingänge	USB, 2x Aux (Cinch, 3,5 mm Klinke)
Ausgänge	Kopfhörer, Aux (Cinch)
Ausführungen	Nussbaum Echtholz furnier, weisser oder schwarzer Hochglanzlack

Testergebnisse

Klang	★★★★
Verarbeitung	★★★★
Handling	★★★★
Ausstattung	★★★★
Urteil	sehr gut

